

SANITOA MAXI Bedienungsempfehlung

Die SANITOA MAXI kann überall aufgestellt werden. Bei einem dauerhaften Platz lässt sie sich ggf. auch durch den Gehäuse-Boden mit Schrauben zusätzlich sichern.

Inbetriebnahme

Kleiden Sie den schwarzen Innenbehälter mit einem Abfallbeutel (60 l) aus und füllen Sie etwa 3 cm Rindenstreu ein, bis der Boden bedeckt ist. Die Beutel werden aus 100% kompostierbarer Folie hergestellt und können zusammen mit den Toilettenabfällen direkt auf den Kompost gegeben werden. Dort verrotten sie innerhalb weniger Wochen, ohne dass Schadstoffe zurückbleiben.

Bedienung

Nach jeder Benutzung gibt man Einstreu oben auf. So lassen Sie die Abfälle für das Auge verschwinden und das Streumaterial bindet Gerüche für ein paar Tage. Geeignetes Toilettenpapier (wir empfehlen: 2 – 3 lagig, nicht parfümiert) kann problemlos mit entsorgt werden.

Verbrauchsmaterial

Zur Geruchs- und Flüssigkeitsbindung muss das Streumaterial trocken und saugfähig sein. [Rindenstreu](#) wirkt natürlich keimtötend und unterstützt die Kompostierung. Ein Gemisch aus mehreren Materialien (Kiefernborke, Rindenschrot, trockenes Häckselgut, Weichholzspäne) ist ebenfalls möglich.

Leerung

Den Innenbehälter sollte man immer so frühzeitig entleeren, dass es nicht zur Geruchsbildung kommt. Die kompostierbaren Beutel sind nicht zuverlässig reißfest, transportieren Sie sie am besten im Eimer. Der lässt sich mit dem Deckel dicht verschließen. Geben Sie den Beutel samt Inhalt auf den Komposthaufen und bedecken ihn mit Holzspänen, Laub oder Rasenschnitt.

Kompostierung

Die Kompostierung sollte als Heißkompostierung mit einer Selbsterhitzung über 60° und Umsetzen erfolgen. Anleitungen zum Kompostieren findet man in diversen Büchern oder Broschüren. Nach etwa ein bis zwei Jahren lässt sich der fertige Kompost problemlos für Zierpflanzen verwenden.